



Dresdner  
Musikfestspiele

Leichtigkeit des Seins  
14.5.–14.6.



# NEDERLANDS DANS THEATER – NDT 2

SAMSTAG 16. MAI 2026  
15 & 20 UHR SCHAUSPIELHAUS

# NEDERLANDS DANS THEATER – NDT 2

---

»Folkå«

**MARCOS MORAU** CHOREOGRAFIE

**NURIA NAVARRA & SHAY PARTUSH**

CHOREOGRAFISCHE ASSISTENZ

**JUAN CRISTOBAL SAAVEDRA** MUSIK

**TOM VISSER** LICHT

**SILVIA DELAGNEAU** KOSTÜME

**ANDER ZABALA** PROBENLEITUNG

Premiere: 4. November 2021, Amare, Den Haag

🕒 ca. 26 Min.

**Pause**

»SAABA«

**SHARON EYAL & GAI BEHAR** CHOREOGRAFIE

**LÉO LÉRUS** INSZENIERUNG

**ORI LICHTIK** MUSIK

**ALON COHEN** LICHT

**SHARON EYAL** KOSTÜME

**LYDIA BUSTINDUY** PROBENLEITUNG

Premiere: 30. Oktober 2021, GöteborgsOperan, Göteborg

Premiere Neuinszenierung des NDT: 26. März 2026, Amare,  
Den Haag

🕒 ca. 35 Min.

**19 Uhr »EXPERIENCE«: Künstlergespräch mit  
Ander Zabala, Ballettmeister NDT 1 & 2**

Schauspielhaus, Salon

Mit freundlicher Unterstützung durch die Gesellschaft

»Freunde der Dresdner Musikfestspiele e. V.«

# NEDERLANDS DANS THEATER

---

Das Nederlands Dans Theater (NDT) mit Sitz in Den Haag ist eines der weltweit führenden Kreativhäuser, das seit über 60 Jahren den zeitgenössischen Tanz prägt. Mit Forschung, Innovation und Talentförderung als Kernkompetenzen nutzt es den Tanz als universelle Sprache, um Brücken zu bauen und zu inspirieren, und ist davon überzeugt, dass jeder Mensch erleben sollte, wie sehr Tanz bewegen kann.

Mit den Kompanien NDT 1 und NDT 2 (für Nachwuchstänzer) erweitert das Nederlands Dans Theater kontinuierlich künstlerische Grenzen durch die Zusammenarbeit mit aufstrebenden und etablierten Choreografen und Künstlern. Sein Erbe ehrend und gleichzeitig die Zukunft des zeitgenössischen Tanzes gestaltend, begeistert NDT Zuschauerinnen und Zuschauer in den Niederlanden und auf der ganzen Welt – live und online.

Seit 2020 steht NDT unter der künstlerischen Leitung von Emily Molnar, die das Ensemble in eine neue Ära der Kreativität geführt hat.

## NDT 2

1978 gründete NDT unter der inspirierenden Leitung von Jiří Kylián NDT 2. In einem dreijährigen Ausbildungsweg bereitet diese zweite Kompanie 16 frisch graduierte, häufig klassisch ausgebildete Tänzer auf die Weltspitze vor. Ursprünglich als Talententwicklungsprogramm gedacht, hat sich NDT 2 – unter Arlette van Boven, Gerald Tibbs und

**»NDT 2 ist ein eigenständiges Phänomen und schlichtweg phänomenal.«**

---

**The Independent**

auf umfangreichen Tournéeen durch die Niederlande und jährlichen Touren durch Europa präsentiert werden. Die Zusammenarbeit mit vielen (aufstrebenden) Choreografen bietet den Tänzern die Möglichkeit, sich schnell an unterschiedliche Tanzsprachen, Techniken und Arbeitsweisen anzupassen.

Fernando Hernando Magadan – zu einer eigenständigen Kompanie mit einem eigenen Repertoire sowie einem umfangreichen Tourplan entwickelt. Für jede Saison entwickelt NDT 2 zwei Programme, die

**Artistic Director:** Emily Molnar

**Managing Director:** Marc Pil

**Artistic Coordinators/Rehearsal Directors NDT 2:**

Lydia Bustinduy, Ander Zabala

**Tänzer NDT 2:** Nathan Allen, Maša Anić, Esmee Boevink, Nathaniel Belnavis-Wright, Giovanna Doria, Joan Jansana Escobedo, Sophia Frilot, Joey Gertin, Chléa Giguère, Eliana Hayward, Caden Hunter, Ruth Lee, Justin Padilla, Erin Park, Miquel Martínez Pedro, Nathanaël Plantier, César Sautès-Vescovali, Simon van Schothorst (apprentice)

**Manager Planning and Touring:** Linda de Boer

**Production Manager:** Joost van Hilten

**Technical Manager:** Daan van Oene

**Manager of Artistic Processes:** Kerry Nicholls

**Artistic Producer:** Joana Martins

**Company Manager NDT 2:** Robin Hogervorst

**Soundtechniker:** Daan de Boer

**Lichttechniker:** Lidewij Eggels, Lisette van der Linden

**Bühnentechniker:** Joël Wolf

**Ankleiderin:** Karianne Hoenderkamp

**Pianist:** Erwin Weerstra

**Physiotherapeutin:** Wanda Giger



Die Besetzungsliste der heutigen Vorstellung finden Sie unter dem QR-Code oder <https://www.ndt.nl/ndt2-cast-on-tour/>

# »FOLKÅ«

---



»Das hektische Tempo des heutigen Lebens veranlasst uns dazu, einen Moment innezuhalten und das Erbe der Zeit zu sammeln. Der Mensch ist in seiner Einsamkeit mit dem Bewusstsein seiner Endlichkeit konfrontiert und mit dem Drama, seinen endgültigen Platz in dieser Welt nicht zu finden. Diese Schwierigkeit ist wiederum das Geschenk, das es uns ermöglicht, uns auszudrücken und unsere Anliegen von einer Generation an die nächste weiterzugeben.

Der Mensch, der die Höhle verlässt, und der Mensch, der im 21. Jahrhundert seine Wohnung verlässt, sind derselbe Mensch, der Fiktionen aufbaut, in denen er nicht die Antworten findet, die seinen Geist beruhigen, und der sich von Generation zu Generation die gleichen Fragen über Leben und Tod stellt. Alle Fiktionen, von den primitiven Riten bis zu ihrer Manifestation in modernen Bildern, werden in Gemeinschaft mit der Gruppe entwickelt. Folklore ist der Ausdruck der Sitten und Gebräuche der Völker, sie ist die Feier des Lebens und die Ehrung des Todes durch Musik, Tanz, Symbole, Legenden oder Aberglauben.

»Folkå« ist eine Zeremonie unserer Zeit, die auf die Vergangenheit zurückblickt, um uns daran zu erinnern, dass wir das Leben weiter-

hin feiern, wenn auch in mystischen Riten, die hier in der Wut der Gegenwart gebadet sind, wo wir weiterhin Teil eines endlosen Kreislaufs sind.

›Folkå‹ ist ein Lied an das Leben, eine Nacht der Opfergabe und des Feierns.«

Marcos Morau über seine Choreografie

## MARCOS MORAU

Der 1982 geborene spanische Choreograf und Regisseur Marcos Morau absolvierte Ausbildungen in den Bereichen Fotografie, Bewegung/Tanz und Theater. Seit mehr als zehn Jahren arbeitet er als Regisseur, Choreograf, Bühnenbildner sowie Kostüm- und Lichtdesigner mit La Veronal zusammen. Stets auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen darstellenden Künsten und Tanz bedacht, war er darüber hinaus als Gastkünstler bei Kompanien und Theatern auf der ganzen Welt tätig.

Morau war der jüngste Gewinner des spanischen Nationalen Tanzpreises und erhielt für seine Arbeiten viele nationale und internationale Auszeichnungen. Er ist assoziierter Künstler am Staatsballett Berlin, wo er jährlich ein neues Werk mit einem der größten Ensembles Europas auf die Bühne bringt.

## »SAABA«

---

»Ursprünglich für die GöteborgsOperans Danskompani geschaffen, freuen wir uns sehr, dieses gefeierte Werk zum ersten Mal in einer kühnen neuen Version zum NDT 2 zu bringen. Das Werk strahlt Leidenschaft und Verletzlichkeit aus und entfaltet sich durch hypnotische Bewegungen, die stimmungsvolle Beleuchtung und den unwiderstehlichen Groove des Komponisten Ori Lichtik. ›SAABA‹ ist ein weiteres brillantes Beispiel für Eyals gewagte choreografische Handschrift, die klassisches Ballett und zeitgenössischen Tanz nahtlos in etwas verwandelt, das jede Vorstellungskraft übersteigt.«

**NDT 2 über die Neuinszenierung von »SAABA«**



## SHARON EYAL

Die israelische Choreografin Sharon Eyal (\* 1971) tanzte von 1990 bis 2009 bei der Batsheva Dance Company. Für diese war sie von 2003 bis 2004 als stellvertretende künstlerische Leiterin und von 2005 bis 2012 als Hauschoreografin tätig.

Seit 2005 arbeitet Eyal mit dem Produzenten Gai Behar zusammen. Im Zuge dieser Kollaboration gründeten die beiden 2013 das israelische Ensemble L-E-V. Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit für L-E-V haben Eyal und Behar auch Werke für andere Kompanien wie das NDT, das Berliner Staatsballett und das Kungliga Baletten in Schweden geschaffen.

### IMPRESSUM

DRESDNER MUSIKFESTSPIELE Intendant: Jan Vogler, Postfach 10 04 53, D-01074 Dresden, T+49 (0)351 – 478 56 0, [www.musikfestspiele.com](http://www.musikfestspiele.com). Redaktion: text plus form; Redaktionelle Mitarbeit: Ana Maria Quandt, Christiane Filius-Jehne (lektoratundmehr, extern); Artdirektion: BOROS; Layout, Gestaltung & Satz: Agentur Grafikladen, Dresden. Änderungen vorbehalten

Bildnachweise: NDT 2, »Folkå« © Rahi Rezvani (Titel); NDT 2, »Folkå« © Rahi Rezvani; NDT 2, »SAABA« © Rahi Rezvani (innen)

Es wird darauf hingewiesen, dass aus urheberrechtlichen Gründen Bild-, Video- und Tonaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet sind. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Mobiltelefone ausgeschaltet sind!



Die Dresdner Musikfestspiele sind eine Einrichtung der Landeshauptstadt Dresden.  
Sie werden gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und  
mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

## PREMIUMPARTNER



SÄCHSISCHE ZEITUNG

## THE PACKARD HUMANITIES INSTITUTE

Exklusiver Premiumpartner für »The Wagner Cycles« - »Götterdämmerung« 2026

## KLASSIKPARTNER



## PROJEKTPARTNER

SACHSEN. LAND VON WELT.



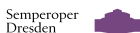
GESELLSCHAFT  
FREUNDE DER DRESDNER  
MUSIKFESTSPIELE E.V.

K&M Stiftung  
Kunst und Musik  
für Dresden



DRUCKEREI THIEME  
SEIT 1903

## KOOPERATIONSPARTNER



## FÖRDERPARTNER

JUST Naturstein GmbH | APOGEPHA Arzneimittel GmbH | Chauffeur Service 8x8

## UNTERSTÜTZER

Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG

## KULTUR- UND MEDIENPARTNER

